

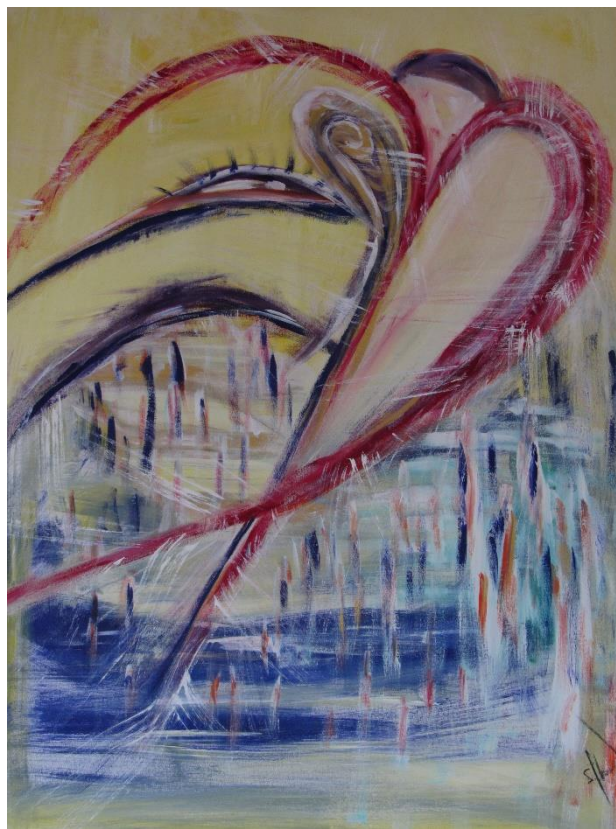
Gottesdienst vom 3. September 2017

Predigt: Martin Aebersold

Das offene Herz
Willkommenskultur

Serie: "Unterwegs mit Gott"

Matthäus 11,28-30 + 2. Korinther 6,11-13



"Das offene Herz"

***"Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen!
Und ich werde euch Ruhe geben."*** (Matthäus 11,28)

"Ich habe euch mein Herz weit geöffnet." (2.Korinther 6,11)

WILLKOMMENSKULTUR – "Das offene Herz"



Matthäus 11,28-39 (Luther) + 2.Korinther 6,11-13 (Gute Nachricht)

"Lass mich doch deine Wege erkennen!", bittet Mose den Herrn (2. Mose 33,13). Wir wollen das Gute sehen, das Gott geschenkt hat und diesen Weg mit Gottes Hilfe weiter gehen. Als Gemeindeleitung haben wir uns mit diesem Weg auseinandergesetzt. **Eingebettet in unsere Vision und unsere Werte können wir drei Spuren sehen.** Das beiliegende Papier soll Diskussionsgrundlage sein und ist kein vollständiges Leitbild. Es soll lediglich drei Schwerpunkte aufzeigen, die wir herausgeschält haben.

Mit dem Chrischona-Regionalleiter und unseren Teamleitern haben wir uns bereits darüber beraten und gemerkt, wie uns das herausfordert. Nun möchten wir mit der ganzen Gemeinde darüber ins Gespräch kommen und gegenseitig unser Herz teilen. Nur so wird es gelingen, einen gemeinsamen Weg zu gehen. Bist du dabei am Forum?

GEMEINDEFORUM – Donnerstag, 14. September 2017 – 20.00 Uhr

GEMEINDEFORUM – Mittwoch, 4. Oktober 2017 – 20.00 Uhr

1. Unsere Seele kommt beim offenen Herzen von Jesus zur Ruhe

Bei Jesus sind alle Menschen willkommen. Er stösst niemanden hinaus. Er möchte, dass alle Menschen gerettet werden und bei ihm zur Ruhe finden können. Ja, zur Ruhe finden ob aller Schuld und allen ungelösten Schwierigkeiten. Zur Ruhe finden ob allen offenen Fragen.



ermutigend

Komm zu Jesus mit deiner beladenen Seele! Komm bei ihm zur Ruhe. Versuche nicht selber damit fertig zu werden. Sei nicht dein eigener Heiland. Lass ihn ran. Lerne unter seiner Anleitung, dann sein Joch ist sanft und seine Last ist leicht. Er geht mit dir vorwärts. Du bist ein Lernender von Jesus. Als Jünger unterwegs. Er ist für den Lehrplan zuständig. Und du für die Hausaufgaben. Mehr nicht!

Das Vorbild von Jesus zeigt uns eine faszinierende Willkommenskultur, die bisweilen die selbstgerechten religiösen Führer irritiert hat. Er ist allen Menschen mit einem offenen Herzen begegnet. Bei Jesus lernen wir, dass wer mit offenem und ehrlichem Herzen auf Menschen zugeht, nicht zur Marionette der Menschen wird. Jesus blieb eigenständig und suchte den Willen des Vaters. Aber er war offen und ehrlich. Und er teilte sein Leben mit seinen Jüngern und kümmerte sich um die Nöte der Menschen. Nie diktierten

jedoch Menschen seinen Terminkalender. Zuweilen liess er sie stehen und folgte dem Auftrag des Vaters in andere Städte und Dörfer. Er diente mit einem offenem Herzen, das beim Vater zur Ruhe gekommen ist und aus der Kraft Gottes lebte.

2. Eine ruhige Seele kann Menschen mit offenem Herzen begegnen

Wer bei Jesus zur Ruhe gekommen ist schöpft, aus der Kraft Gottes. Er ist in sich selbst zur Ruhe gekommen und kann unverkrampft Menschen begegnen. Er muss nichts beweisen und nichts vortäuschen. Er darf sich selbst sein und mit offenem Herzen auf Menschen zugehen. Paulus spricht davon im 2. Korintherbrief. Er ist auf die Christen in Korinth stets mit offenem und ehrlichem Herzen zugegangen. Er pflegte eine offene Kommunikation und keine versteckte Agenda. Doch die Korinther versteckten sich vor ihm. Vielleicht diskutierten sie hinter seinem Rücken. Sie wagten es aber nicht ihn offen anzusprechen. Sie haben ihr Herz Paulus gegenüber verschlossen. Schade. Denn mit verschlossenem Herzen kann kein Konflikt gelöst werden. Vertrauen und echte Gemeinschaft wird verunmöglicht.

Paulus ruft die Korinther dazu auf es ihm gleich zu tun. Sie mögen ihm doch ebenfalls mit offenem Herzen begegnen. Nur so wird ein gemeinsames Miteinander und echte Gemeinschaft möglich sein.



Viele Menschen geben uns als Gemeinde Rückmeldung, dass unser Motto "Chile mit Härz" zu uns passt. Wir werden als offene und herzliche Kirche wahrgenommen. Wir sind Gott dankbar, dass viel Gutes wachsen durfte. Haben wir bei der Integration von neuen Gemeindegliedern noch Potential zum Wachsen? Und bei der Integration von Menschen in unserem privaten Umfeld, deren Seele sich nach Ruhe sehnt?

Deshalb unser Ziel zur WILLKOMMENSKULTUR:

"Wir gehen mit offenem Herzen auf Menschen zu!" Vielleicht fällt es manchmal schwer. Doch niemand muss auf den Strassen von Zürich wildfremde Menschen in ein Gespräch verwickeln. Mit offenem Herzen auf Menschen zugehen kann in der nächsten Umgebung beginnen. Ich gehe mit offenem Herzen auf meinen Ehepartner zu. Auf meine pubertierenden Sohn. Auf meinen Bruder oder meinen Arbeitskollegen. Oder auf meinen Kunden oder die Mutter von nebenan. Es ist ein wachsen in Begegnungen in der Gemeinde und zu Hause. Wenn Jesus mit offenem Herzen auf Menschen zugegangen ist, dann hilft er uns als seine Jünger, es ihm gleich zu tun. Wir lernen nicht aus eigener Kraft, sondern aus der Kraft Gottes!

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.chrischona-pfäffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zum ersten Mal da bist, ist der Kaffee für dich gratis!

Termine

Mo	4		
Di	5	19.30	Gebet für die Gemeindeleitung
Mi	6		
Do	7		Chrischona Mitarbeiterkonferenz, Sachseln
		12.00	Mittagsgebet
Fr	8	9.30	Deutschkurs
		19.00	Kätschup Jugendgruppe
Sa	9		
So	10	10.00	Impuls-Gottesdienst mit Abendmahl mit John Klein (USA) + Claudio Killias (ZH) "Wie der Vater mich gesandt hat, so sende ich euch" Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me anschliessend Mittagessen
		19.00	Open Worship Lobpreisgottesdienst mit John Klein + Claudio Killias und Doro Knauz & tsc-Band
Mo	11		
Di	12	14.00	Seniorenachmittag mit Pascal Götz
Mi	13		
Do	14	12.00	Mittagsgebet
Fr	15	9.30	Deutschkurs
Sa	16		16./17.9. Yoyo Jungschar Herbst-Weekend
So	17	10.00	Gottesdienst zum Betttag mit Claudio Killias "Wie der Vater mich gesandt hat, so sende ich euch" Chinderhüeti, Kids-Treff, Follow-me

Vorschau 24.-30. September:

24/7-Gebetswoche & Kätschup Jugendhomecamp

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.

Predigten und aktuelle Daten auf www.chrischona-pfäffikon.ch